

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ausschuss für Recht, Ordnung, Verkehr und Bürgeranfragen führte seine 26. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Dienstag, dem 02.05.2017 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Wolfen, Rathausplatz 1, Rathaus, Ratssaal von 18:00 Uhr bis 20:05 Uhr durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Detlef Pasbrig

Mitglied

Klaus-Ari Gatter
Dr. Joachim Gülland
Daniel Roi
Marko Roye
Günter Sturm

Sachkundige Einwohner

Peter Engelhardt
Hans-Jürgen Fischer
Dietrich Kruse
Uwe Müller
Peter Schenk

Mitarbeiter der Verwaltung

Bernhild Neumann
Astrid Schmuck
Torsten Zumm

SBL Recht
SBL Allgemeine Ordnung/Gewerbe
Stadtplanung

abwesend:

Mitglied

Hans-Christian Quilitzsch

Sachkundige Einwohner

Dagmar Kurschus

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 02.05.2017, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit	
2	Verpflichtung eines neuen ehrenamtlichen Mitgliedes des Ausschusses für ROVB als sachkundigen Einwohner auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten	
3	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
4	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 21.03.2017	
5	Protokollkontrolle	
6	Informationen aus dem Tierheim im OT Stadt Bitterfeld BE: Herr Köckeritz, Vorstandsvorsitzender des Tierschutzvereins Bitterfeld e.V.	
7	Informationen über die geplanten Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in der Reudener Straße BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	
8	Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges HLF 20 gemäß Risiko- und Bedarfsanalyse für die Ortsfeuerwehr Thalheim in Verbindung mit einer entsprechenden Stellplatzenerweiterung des Feuerwehrrätehauses durch den Neubau einer Fahrzeughalle BE: GB Finanz- und Ordnungswesen	Beschlussantrag 063-2017
9	Absicht zur Einziehung der Käthe-Kollwitz-Straße in Wolfen-Nord BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 074-2017
10	Abwägung über die Nichtdurchführung einer Lärmaktionsplanung BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 073-2017
11	Lärmschutz an Bahnstrecken in Bitterfeld-Wolfen BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Mitteilungsvorlage M013-2017
12	Straßenneubenennung "An der Mole" im Ortsteil Stadt Bitterfeld BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 021-2017
13	Auslobung eines Wettbewerbes zur Durchführung der Wochenmärkte ab dem 01.01.2018 für die Dauer von fünf Jahren BE: GB Finanz- und Ordnungswesen	Mitteilungsvorlage M011-2017
14	Mitteilungen, Anfragen, Anregungen	
15	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ausschussvorsitzende, Herr Pasbrig, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 6 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Verpflichtung eines neuen ehrenamtlichen Mitgliedes des Ausschusses für ROVB als sachkundigen Einwohner auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten</p> <p>Der Ausschussvorsitzende verliest die Verpflichtung(Anlage 1) und verpflichtet somit den anwesenden sachkundigen Einwohner Herrn Peter Schenk.</p>	
<p>zu 3</p>	<p>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Herrn Roi schlägt vor, den TOP 12 mit dem BA 063-2017 als TOP 8 vorzuziehen, da die Gäste wegen dessen Inhalt anwesend sind und ihnen die Wartezeit so verkürzt werden könnte. Die so geänderte Tagesordnung wird zur Abstimmung gestellt.</p>	<p>Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0</p> <p>einstimmig mit Änderungen beschlossen</p>
<p>zu 4</p>	<p>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 21.03.2017</p> <p>Die vorliegende Niederschrift wird zur Abstimmung gestellt.</p>	<p>Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0</p> <p>einstimmig beschlossen</p>
<p>zu 5</p>	<p>Protokollkontrolle</p> <p>Es liegen keine offenen Themen vor.</p>	
<p>zu 6</p>	<p>Informationen aus dem Tierheim im OT Stadt Bitterfeld BE: Herr Köckeritz, Vorstandsvorsitzender des Tierschutzvereins Bitterfeld e.V. Herr Köckeritz berichtet über die Erfüllung der Aufgaben des Tierheims und unterlegt dies mit Zahlenmaterial. Um den Verein zu betreiben, wurden im vergangenen Jahr 230.000 € gebraucht. Diese Kosten werden durch den Beitrag der Stadt Bitterfeld-Wolfen, durch Raguhn-Jeßnitz und Zörbig und durch Spenden gedeckt. Letztlich kann festgehalten werden, dass die Bewirtschaftung des Tierheims mit einer Kastrationspflicht (Kastration und die Nachsorge von Katzen ca.29.500 €) bei Katzen und mit Vereinbarungen mit weiteren Nachbarkommunen mit dem Tierheim unterstützt werden könnte und sollte. Dies sollte von der Verwaltung geprüft werden. Herr Köckeritz bietet dazu seine Hilfe an. Über diese Thematik sollte in der nächsten Sitzung berichtet werden.</p>	
<p>zu 7</p>	<p>Informationen über die geplanten Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in der Reudener Straße BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen</p>	

	<p>Herr Zumm berichtet über die bisherige Umsetzung von verkehrsberuhigenden Maßnahmen in der Reudener Straße. Demzufolge wurde der Antrag auf 30 km/h für alle Fahrzeuge gestellt und wird derzeit vom zuständigen Sachbereich geprüft.</p> <p>Es ist eine Vor-Ort-Begehung mit Herrn Kalisch und dem Oberbürgermeister anberaunt.</p> <p>Die Ausschussmitglieder fordern die Prüfung noch folgender offener Maßnahmen, die der gefasste Beschluss beinhaltet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nachfahrverbot für LKW - Umleitung des LKW-Verkehrs in die Krondorfer Straße - Ausbau der Straße Richtung Thalheim - Ausbau des ländlichen Weges zwischen Reuden und Thalheim, um den Schwerlastverkehr (Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke, Spedition usw.) über diesen Weg aus dem Ort zu führen - Prüfung der Instandsetzung der Krondorfer Straße in 2017 unter Einbeziehung des AZV - Prüfung des Einbaus von Verkehrshemmnissen, sollte durch die getätigten Maßnahmen keine Geschwindigkeitsreduzierung erreicht werden. <p>Außerdem sollte die Beantragung von Fördermitteln für o.g. Maßnahmen geprüft werden.</p> <p>Die Ausschussmitglieder verständigen sich darauf, dass die Verwaltung eine Zeitschiene für die Abarbeitung des Beschlusses erstellt und bis zur Erfüllung des Beschlussantrages regelmäßig Bericht in den Ausschusssitzungen erstattet wird.</p>	
<p>zu 8</p>	<p>Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges HLF 20 gemäß Risiko- und Bedarfsanalyse für die Ortsfeuerwehr Thalheim in Verbindung mit einer entsprechenden Stellplatzerweiterung des Feuerwehrgerätehauses durch den Neubau einer Fahrzeughalle BE: GB Finanz- und Ordnungswesen</p> <p>Frau Schmuck geht im Detail auf den Beschlussantrag einschließlich der Begründung ein. Sie informiert, dass die Vorbereitung für eine Beantragung der Fördermittel getroffen ist aber die Richtlinie für die betreffenden Fördermittel noch nicht vorliegt.</p> <p>Es wird die Verwaltung angeregt, sich beim Land bereits jetzt kundig zu machen, wie sich die Fördermittelrichtlinie gestalten wird, letztlich um wertvolle Zeit zu gewinnen. Frau Schmuck wird gebeten, die Ausschussmitglieder über neue Erkenntnisse zu informieren.</p> <p>Herr Claus macht als Ortsbürgermeister des OT Greppin auf den Investitionsstau bezüglich der Feuerwehrfahrzeuge aufmerksam und bittet um Beachtung der Situation im OT Greppin.</p> <p>Der Ausschussvorsitzende bittet nach erfolgter Diskussion um Abstimmung zum BA.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 063-2017</p> <p>Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 9</p>	<p>Absicht zur Einziehung der Käthe-Kollwitz-Straße in Wolfen-Nord BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen</p> <p>Herr Roye macht darauf aufmerksam, dass im OR Wolfen herausgearbeitet wurde, dass letztlich gesichert sein muss, dass keine Schranke den öffentlichen Verkehr behindern wird. Er macht auf einen Änderungsantrag des Ortsbürgermeisters, Herrn Krillwitz, aufmerksam.</p> <p>Herrn Zumm ist dies noch nicht bekannt.</p> <p>Letztlich schlägt der Ausschussvorsitzende, Herr Pasbrig, vor, diesen Beschlussantrag in die Verwaltung zurückzuverweisen, um den benannten Änderungsantrag einzubeziehen.</p>	<p>Beschlussantrag 074-2017</p>

	Dies wird so zur Abstimmung gestellt. in die Verwaltung zurückverwiesen	Ja 5 Nein 0 Enthaltung 1
zu 10	Abwägung über die Nichtdurchführung einer Lärmaktionsplanung BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen <i>Herr Sturm verlässt die Sitzung. Somit sind 5 Stimmberechtigte anwesend.</i> Es wird über die Abstimmungsergebnisse informiert. Herr Zumm erklärt die „Chronik“, und somit den Grund für diesen Beschlussantrag. Er weist auf eine später noch folgende Gremien- und Öffentlichkeitsbeteiligung hin. Mit dem Hinweis, dass die Punkte aus dem Wirtschafts- und Umweltausschuss eingearbeitet werden sollten, soll der BA in die Verwaltung zurückverwiesen werden. in die Verwaltung zurückverwiesen	Beschlussantrag 073-2017 Ja 2 Nein 2 Enthaltung 1
zu 11	Lärmschutz an Bahnstrecken in Bitterfeld-Wolfen BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen <i>Herr Sturm beteiligt sich wieder an der Sitzung. Somit sind 6 Stimmberechtigte anwesend.</i> Da keine Wortmeldungen festgestellt werden, wird der Tagesordnungspunkt geschlossen.	Mitteilungsvorlage M013-2017
zu 12	Straßenneubenennung "An der Mole" im Ortsteil Stadt Bitterfeld BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Herr Dr. Gülland erläutert und begründet den von ihm eingebrachten Änderungsantrag aus dem OR Bitterfeld. Nach Verständigungen zum Änderungsantrag wird dieser zur Abstimmung gestellt und mit 6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen angenommen. Auf Anfrage teilt Herr Zumm mit, dass die Verwaltung den Änderungsantrag übernimmt. Somit wird der Beschlussantrag (mit Übernahme der Änderung von Hr. Dr. Gülland) zur Abstimmung gestellt. einstimmig empfohlen	Beschlussantrag 021-2017 Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0
zu 13	Auslobung eines Wettbewerbes zur Durchführung der Wochenmärkte ab dem 01.01.2018 für die Dauer von fünf Jahren BE: GB Finanz- und Ordnungswesen Frau Schmuck geht auf Anfragen ein und erklärt dabei, dass der Wochenmarkt in Form einer kostenrechnenden Einrichtung geführt werden muss, es ist eine Kostenkalkulation notwendig, steuerrechtliche Verfahren müssen beachtet werden, die Kosten des Wochenmarktbetriebes würden auf die Händler umgelegt werden, es müssten 2 Marktmeister, ausgestattet mit entsprechender Technik, eingestellt werden und letztlich wäre dies ein unwirtschaftliches Unternehmen. Die Marktgilde hat alle professionellen Voraussetzungen, einschließlich der Verbindungen mit den Händlern vorzuweisen. Mit dieser Mitteilungsvorlage soll den Stadträten lediglich die weitere Verfahrensweise dargelegt werden.	Mitteilungsvorlage M011-2017
zu 14	Mitteilungen, Anfragen, Anregungen Es wird nach der Anzahl der Regionalbereichsbeamten gefragt. Derzeit sind 2 Beamte zuständig und es soll auf 3 Regionalbereichsbeamte erhöht werden. Herr Roye spricht die kritikwürdige Ordnung und Sauberkeit in der Innenstadt von Bitterfeld an und ob der Ordnungsdienst speziell am	

	<p>Wochenende dort tätig ist.</p> <p>Frau Schmuck benötigt konkrete Hinweise und informiert, dass der Eigenbetrieb Stadthof bereits beauftragt ist, die Papierkörbe Freitag nachmittags bzw. abends im Bereich Burgstraße/Marktplatz usw. zu leeren.</p> <p>Herr Müller fragt nach einem Konzept zur Feuerwehr in der Mittelstraße im OT Stadt Bitterfeld.</p> <p>Er weist darauf hin, dass an der Kreuzung „Stadt Wien“ ein großes Hinweisschild (Richtung Halle) erneuert werden müsste.</p> <p>Herr Roye möchte zur Bahnhofstraße/Ecke Eisenbahnstraße im OT Wolfen wissen, ob Sperrungen vorgesehen und die Anlieger informiert sind.</p> <p>Herr Dr. Gülland spricht die unbefriedigende Parksituation am Bahnhof Bitterfeld an und fragt Lösungsstrategien.</p> <p>Herr Zumm kündigt zum Konzept Mittelstraße eine Antwort zur nächsten Sitzung an.</p> <p>Herr Engelhardt greift das in den letzten Sitzungen angesprochene Problem mit der LKW-Durchfahrt (Fa. Deichmann) auf und teilt mit, dass hier noch keine Besserungen spürbar sind.</p> <p>Herr Zumm teilt mit, dass Fa. Deichmann zugesichert hat, sich an das Tempolimit zu halten. Er wird dies nochmals innerhalb der Verwaltung anzusprechen.</p> <p>Herrn Royes Anfrage zur Sperrung der Leipziger Straße muss der Bereich Tiefbau befragt werden.</p> <p>Die Anfrage von Herrn Müller zur Sperrung der Anhaltstraße im OT Stadt Bitterfeld muss i.V. mit dem Landkreis beantwortet werden.</p> <p>Einen Hinweis von Herrn Engelhardt, wonach ein Schild näher an der Kreuzung (Leipziger Str.) plaziert werden muss, will Frau Schmuck an den zuständigen Lk weiterleiten.</p>	
zu 15	<p>Schließung des öffentlichen Teils</p> <p>Der Ausschussvorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:00 Uhr.</p>	

gez.
Detlef Pasbrig
Ausschussvorsitzender

gez.
Kerstin Freudenthal
Protokollantin